Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 139. Donnerstag den 11. Juni 1840.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

1) Auf Antrag des Kolon Eberhard Friederich Dreyer sive Meyer zu Westerbeck, Kirchspiels Lienen, werden alle diejenigen, welche als Eigenthümer, Cessionarien, Pfand- oder sonstige Brief-Inhaber einen Anspruch haben auf das verloren gegangene Schuld-Dokument vom 4. Juni 1831, eingetragen unterm 13. October 1835 über die der Ehefrau Kolon Eberhard Friederich Dreyer sive Meyer Marie Elisabeth geb. Meyer verschriebenen 1762 Thaler 3 Sgr. Gold und 540 Thlr. 23 Sgr. 2 dr. Courant, für welche Summen der Schuldner Kolon Ernst Meyer sein zu Westerbeck Kirchspiels Lienen belegenes Kolonat, seine ebendaselbst belegene Kornmahlmühle nebst Zubehör und sein sub Nro. 32 cat. zu Hohnen Kirchspiels Lengerich belegenes ehemaliges Reymannsche Kolonat verpfändet hat, aufgefordert, sich binnen 3 Monaten, spätestens in dem am 11. Juli curr. Morgens 10 Uhr
vor Herrn Assessor Hentze an hiesiger Gerichtsstelle anstehenden Termin zu melden und ihre Ansprüche geltend zu machen, widrigenfalls sie mit ihren Ansprüchen präcludirt und das gedachte Dokument für amortisirt erklärt wird.

Tecklenburg den 12. März 1846.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Herzbruch. Lauenroth.

Subhastations-Patent.

Land- und Stadt-Gericht zu Ahaus.

2) Das im Kirchspiel und Katastral-Gemeinde Holtwick belegene Grundstück des Ackermanns Christoph Fischer, Flur 6. Nro. 159/3, Acker, 3 Morgen 60 Ruthen 20 Fuß, nebst Wohnhaus Nro. 85 cat., abgeschätzt zusammen zu 250 Thlr. 20 Sgr. 6 Pf., zufolge der nebst Hypothekenschein im Bureau I. einzusehenden Taxe soll in termino den 11. August 1846 Morgens 11 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle nothwendig subhastirt werden.

Land- und Stadt-Gericht zu Ibbenbüren.

Nothwendige Subhastation.

3) Folgende zur Horst-Huckelriedeschen Concurs-Masse gehörenden, auf dem Schaphaus-Colonate Kirchspiels Ibbenbüren Bauerschaft Alstedde haftende Gefälle, als:

a) ein Malter Roggen Osnabrücker Maaß,
b) zwei Malter Hafer,
c) ein Schwein,
d) vier Hühner,
e) ein wöchentlicher Spanndienst,
f) der Gewinn,
g) das Heimfallsrecht,

angeschlagen zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Werthermittelung zu 805 Thlr. 10 Sgr. 5 Pf., sollen am 11. September a. c. Morgens 10 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Vermischte Nachrichten.

4) Diejenigen, welche an die verstorbene Wittwe Gärtners Kerckhoff Forderungen haben, werden ersucht, ihre Rechnungen baldigst beim Unterzeichneten einzureichen.

Fr. Hülseberg.

Ems-Dampfschifffahrt.

5) Nachdem die Ems-Dampfschifffahrt Concordia in Emden durch Anschaffung eines zweiten Dampfbootes in den Stand gesetzt worden, die Ems von Papenburgersyhl bis Delfsyhl fast täglich, nach Anweisung der monatlich herauskommenden Fahrpläne, zu bedienen und die Fahrten bereits seit dem 2. Juni hat ihren Anfang nehmen lassen, erlaube ich mir, diese für die sämmtlichen Oerter an der Ems so zweckmäßige Verkehrs-Gelegenheit dem reisenden Publikum angelegentlichst zu empfehlen; zugleich auch die in dieser Jahreszeit nach Holland reisenden sogenannten Hollandsgänger darauf aufmerksam zu machen, daß dieselben mit den Dampfböten der oben erwähnten Gesellschaft sehr billig, gewöhnlich in einem Tage von Papenburgersyhl nach Holland gelangen können.

Papenburgersyhl den 6. Juni 1846. B. G. Erpenbeck.

Rheinische Dampfschifffahrt. Kölnische Gesellschaft.

6) Tägliche Abfahrt von Wesel nach Cöln — Mainz, Mannheim — Straßburg direct, um 4 Uhr Nachmittags. Von Wesel nach Mainz in 27 Stunden.
Nähere Nachricht ertheilt Herr G. C. Höltje in Münster.
Die Direktion.

Pferderennen zu Hamm.

7) Die diesjährigen Bewerbungen um Dressurpreise werden am Montag den 22. Juni dieses Jahrs Morgens 8 Uhr und die Rennen an demselben Tage Morgens gegen 10 Uhr beginnen, nachdem Tages zuvor, also am 21. Juni Nachmittags 3 Uhr die Prüfung der Pferde, die um Dressurpreise concurriren sollen, stattgefunden hat. Ueber die ausgesetzten Dressur- und Rennpreise und die für die Concurrenten gestellten Bedingungen enthalten die Kreisblätter das Nähere.
Hamm den 8. Juni 1846. Das Direktorium.

8) Unser diesjähriges Schützenfest werden wir am 20., 21. und 22. dieses Monats feiern.
Freunde eines heiteren Volksfestes werden hierzu eingeladen, mit dem Bemerken, daß am letzten Tage zugleich das Pferderennen stattfindet. Musik-Corps vom Königl. 11. Husaren-Regiment.
Hamm den 8. Juni 1846. Der Schützenvorstand.

9) Donnerstag den 11. Juni Concert auf Lütkenbeck vom Musik-Chor des 13. Infanterie-Regiments. Anfang 2 1/2 Uhr. Entree 2 1/2 Sgr. à Person.
C. Goedecke.

10) Donnerstag den 11. Juni c. Garten-Concert bei Lindenbrinck vom Musik-Chor der 7. Artillerie-Brigade, zum Besten der Wittwe des Musik-Direktors Schubert. Anfang 2 1/2 Uhr. Entree nach Belieben. J. Heck.

11) Bei J. H. Deiters ist erschienen:
Das heilige Abendmahl als Opfer und als Communion. Von R. A. Hesse. 8. Geh. 15 Sgr.

12) Freunden und Bekannten sagt hiermit ein herzliches Lebewohl Franz Kleinsorge.

13) Der Vater läßt seine lieben Kinder herzlich grüßen. B.....

14) Ein ganz neues modernes Kumptgeschirr, ein gebrauchtes, jedoch noch in gutem Zustande sich befindendes Seilengeschirr, Sattel und Zaumzeuge, sowie eine Droske stehen zu verkaufen. Das Nähere in der Expedition des Westf. Merkurs.

15) Das bisher vom Herrn Assessor Fuisting bewohnte Haus, des Senats-Direktors Schepers, auf der Jüddefelder-Straße ist vom 1. October an zu miethen.
Das Nähere beim Herrn Fuisting und beim Unterzeichneten.
Velthaus den 10. Juni 1846. Bernard Schepers, Gutsbesitzer.

Angekommene Fremde.

F. Gerbaulet: (im Könige von England.) Frau Kalar-Schröder aus Avignon.

Philipps, Dr. med. aus Everswinkel. Schad aus Ludwigsburg, Hindenburg aus Gotha, Krakau aus Berlin, Ganz aus Leipzig, Nürnberg a. Berlin, Edel aus Straßburg, Cruvell aus Bielefeld, Berlyn aus Frankfurt, Schauf aus Aachen, Kalthof aus Braunschweig, Th. Linden aus Stuttgart, Kränner aus Halle, Kaufleute.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker: (im Münsterschen Hofe.) Frau Hofräthin Ehrentraut aus Jever. Fräul. E. Ehrentraut, Fräul. A. Ehrentraut, Frau Minsien aus Jever. Meinardus, Candidat aus Jever. Sterneberg, Kaufmann aus Hamburg.

E. Krapp: (im Westfälischen Hofe.) Gantz mit Familie, Rentmeister a. Ahaus. Smend mit Familie, Pastor aus Lengerich. Gunther mit Familie, Partikulier aus Hamburg. Froelcken aus Cöln, Wolf aus Mannheim, Hanfer aus Aachen, Kaufleute.

Marktpreise zu Münster, im Juni 1846 vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen.			Roggen.			Gerste.			Buchweitzen.			Hafer.			Kartoffeln.		
	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.
10.	3	12	—	2	18	—	1	22	6	2	2	6	1	3	—	1	—	—

Marktpreise zu Haltern am 9. Juni 1846.

Weizen	der Berliner	Scheffel	. . . . .	3	Thlr.	15	Sgr.	=	Pfenn.
Roggen	—	—	. . . . .	2	—	20	—	=	—
Gerste	—	—	. . . . .	1	—	20	—	=	—
Buchweizen	—	—	. . . . .	2	—	10	—	=	—
Hafer	—	—	. . . . .	1	—	8	—	=	—
Kartoffeln	—	—	. . . . .	1	—	=	—	=	—
Steinkohlen	—	—	. . . . .	=	—	7	—	6	—